

Veronika von Thun<sup>2)</sup>, Chorfran zu Sonnenburg, an ihre vettern Michael und Friedrich von Thun.<sup>3)</sup> Sie bittet ihre Vettern, gemeinsam mit Balthasar von Welsberg bei NvK und Hz. Sigismund zu intervenieren, damit der Kardinal die Verbhängung von Bann und Interdikt aussetze, bis über die Appellation entschieden sei.

Or., Pap. (aut., Spuren des Verschlussiegels): DĚČÍN (TETSCHEN), StA, sign. Tab. I G VIII/15, 1455.

Druck und Faksimile: Langer, *Mittelalterliche Hausgeschichte der edlen Familie Thun*, Heft 4, 163-166 Nr. LXXIII.

Erw.: Langer, *Mittelalterliche Hausgeschichte der edlen Familie Thun*, Heft 4, 39f.; Heft 5, 121f., 141.

Mein gepet und was ich guecz vermag wissent. Lieben vettern, ich las euch wissen, daz mein her der cardinal mich und die andern cove(n)tfrawen geladen hat, daz wir uns auf den negsten sancztag sollen vor im im rechten verantworten.<sup>4)</sup> Nu haben wir vormals von seiner peschwerung geappelliert<sup>5)</sup>, dez wir uns wellen halten. Und pit euch auf alle freuntschafft, ir wellet mit her Waltasar von Welsberg<sup>6)</sup>, den wir auch darumb peten haben, unssern hern den cardinal helfet pitten, daz er sollich fur nemen gen 5 uns las fallen und uns pey unsser appellaczian peleiben las, oder ob das nit sein mocht, unssern genedigen hern von Ostereych helfet aufrueffen, daz uns sein gnad ze hilff kom, da mit nit pan und intrickt auf uns gelegt werd huncz zu aus trag unsser appellaczian.

Lieben vettern, seyt dan in hilfflich und duet dar in als meinne veatter, wan ir sech wol, das grosser ernst da ist, und lat euch dar in nyemant irren. Da mit pefilch ich ew dem almechtigen got. 10

Verannyca von Tun, korfraw ze Sunburg.

(Rückseitig) Michel und Fryterreich von Tun, meinen herczen lieben vettern.

9 hilfflich: folgt gestr. wan. 11 Verannyca: korr. aus Vernannyca.

<sup>1)</sup> Die Datierung ergibt sich aus dem unmittelbaren Bezug auf Nr. 4508 und der darin gesetzten Frist.

<sup>2)</sup> Zu ihr vgl. Nr. 4041 Anm. 4.

<sup>3)</sup> Es handelt sich eigentlich um ihre Onkel, Michael II. († 1478) und Friedrich VI. von Thun († 1477), Söhne des Erasmus III. von Thun († 1424), Großvater Veronikas. Vgl. Langer, *Mittelalterliche Hausgeschichte der edlen Familie Thun*, Heft 4, 39f.

<sup>4)</sup> S.o. Nr. 4508.

<sup>5)</sup> S.o. Nr. 4382, 4405.

<sup>6)</sup> Zur Rolle des Balthasar von Welsberg als Verwalter der Stiftstemporalien s.o. Nr. 4452, 4466, 4479, 4492.